



Seniorenbeirat Hambrücken

Interessenvertretung für Seniorinnen und Senioren

Für die Vermittlung:

Gertraud Rietschel Tel.: 0 72 55-72 52 49

E-Mail: seniorenbeirat-hambruecken@web.de



Unsere Themen

(für Details bitte Thema anklicken)



Gesundheit und Pflege

Wohnen und Wohnumfeld

Mobilität und Verkehr

Engagement und Partizipation

Bildung und Kultur

Digitalisierung und digitale Teilhabe

Mitglieder des Seniorenbeirates:

- **Vorsitzende:** Gertraud Rietschel



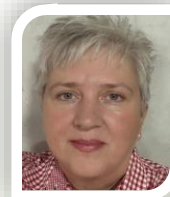
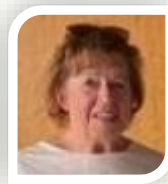
- **Stellvertretender Vorsitzender:** Manfred Knopke



- **Schriftführer:** komm. Manfred Knopke



- **Beisitzer/innen:** Margot Kraft – Petra Soder – Olaf Rudolph – Dieter Posnanski



Schnittstellenverzeichnis

➤ Herr Thomas Krempel

Fachbereichsleiter
Bürgerservice und Soziales

Hauptstraße 108 (Raum 21)

76707 Hambrücken

krempel@hambruecken.de

(0 72 55) 71 00-25



KREISSENIOORENRAT
Landkreis Karlsruhe e.V.

[LINK: Kreissenioorenrat Landkreis Karlsruhe](#)

Aktivitäten des Seniorenbeirates

für mehr Details bitte Fenster anklicken



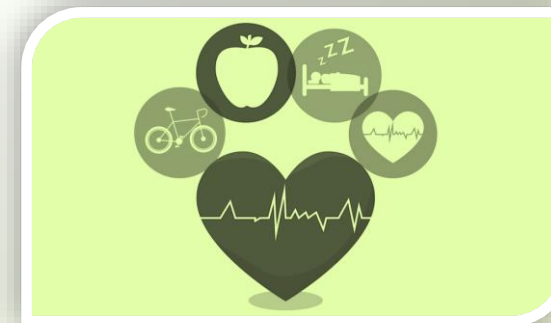
Vielen Dank für Ihr Interesse!



Jung und Alt gemeinsam

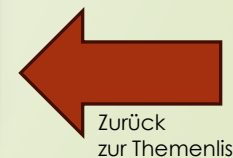
Gesundheit und Pflege

- Gesundheitliche Aufklärung und Prävention: durch Förderung des Breitensports sowie der Schaffung einer barrierefreien und gesundheitsdienlichen Umwelt durch bedarfsgerechte Assistenz- und Begleitdienste und den Abbau gesundheitlicher Gefährdungen. Informationen darüber, welche geeigneten Unterstützungsmaßnahmen das Gesundheitswesen für die Seniorinnen und Senioren bereithält.



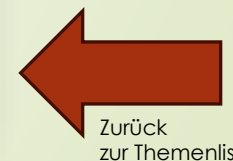
Wohnen und Wohnumfeld

- Sorge dafür, dass ausreichend bezahlbarer seniorengerechter, barrierefreier Wohnraum zur Verfügung steht und Ungleichheit oder Abschottung von Quartieren vermieden wird. Zu einer bedarfsgerechten Versorgung gehört die gute Erreichbarkeit von Arztpraxen, Apotheken, Geldinstituten, der Post etc. Bereitstellung öffentlicher Treffpunkte der Begegnung. Förderung sozialer, auch generationenübergreifender Kontakte und gemeinschaftlicher Unternehmungen.



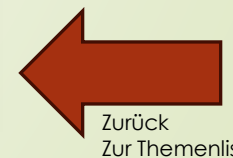
Mobilität und Verkehr

- Die soziale Teilhabe älterer Menschen setzt Mobilität und Erreichbarkeit voraus. Bei der Gestaltung öffentlicher Räume und der Verkehrsinfrastruktur sind die Bedürfnisse der Älteren zu berücksichtigen, damit sie am gesellschaftlichen Leben teilnehmen können und ihr Bewegungsradius nicht durch Umweltbarrieren und ungünstige Verkehrsverhältnisse begrenzt wird. Straßen und Plätze müssen auch für mobilitäts- oder sinneseingeschränkte Menschen ohne Barrieren zugänglich und ohne Sicherheitsrisiko nutzbar sein. Mobilitätshilfen fördern und bereitstellen.



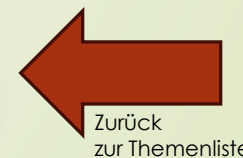
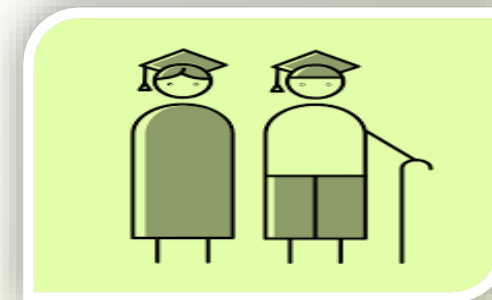
Engagement und Partizipation

- Nachbarschaftliche Hilfenetze und Nachbarschaftsaktivitäten mit unterschiedlichsten Schwerpunkten dienen dazu, ältere Menschen in das gesellschaftliche Leben einzubeziehen; sie beugen der Vereinsamung und den damit verbundenen gesundheitlichen Belastungen vor – in einer Gesellschaft, in der das familiäre Unterstützungspotenzial aufgrund struktureller Veränderungen abnehmen wird. Daher gilt es, Sozialräume zu gestalten und nachbarschaftliche Beziehungen zu fördern.
- Freiwilliges Engagement und die Teilhabe älterer Menschen am öffentlichen Leben sind daher offensiv zu fördern und zu unterstützen. Engagement fördernde Strukturen müssen flächendeckend und wohnortnah vorhanden sein. Dazu gehören Informations- und Beratungsangebote sowie eine nachhaltige Förderung des ehrenamtlichen Engagements.



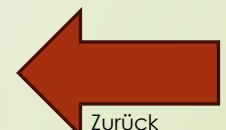
Bildung und Kultur

- Älteren Menschen den Zugang zu Bildung und lebenslangem Lernen erleichtern, Planung von Bildungsangeboten und die spezifischen Lernmöglichkeiten von Älteren dabei berücksichtigen. Kulturelle Angebote aller Art müssen barrierefrei für ältere Menschen zugänglich sein. Nicht zuletzt ist das Wissen um die Bedeutung von Aktivitäten, Engagement, Bewegung und Ernährung für die eigene Gesundheit zu fördern.



Digitalisierung und digitale Teilhabe

- Den Prozess der Digitalisierung und deren Konsequenzen mitgestalten, z. B. kommunale Dienstleistungen barrierefrei digitalisieren. Trotzdem Menschen ohne Internetzugang nicht benachteiligen. Das heißt, analoge Einrichtungen und Druckerzeugnisse weiter zur Verfügung stellen, solange digitale öffentliche Dienstleistungen nicht für alle erreichbar sind. Offene Internetzugänge in allen öffentlichen Einrichtungen zur Verfügung stellen, insbesondere auch in Einrichtungen der Altenhilfe.



Zurück
zur Themenliste

Bericht zum Spaziergang 8.5.2025

- Am vergangenen Donnerstag war es soweit. Bei zwar etwas kühlem und windigem, aber, letztlich trockenem Wetter, konnte der angekündigte geführte Spaziergang, mit anschließendem geselligen Beisammensein, im Pfarrgarten unter Mithilfe freiwilliger Helfer für die Bewohner des Pflegeheims „Alte Feuerwache“ durchgeführt werden. Unsere Mitstreiterin im Seniorenbeirat Petra Soder hatte diese Idee solcher regelmäßigen geführten Spaziergänge für die Bewohnerinnen und Bewohner des Pflegeheims gehabt und war mit dem Zuspruch völlig überfordert gewesen. Sie brauchte Unterstützung durch ehrenamtliche Helfer und Helferinnen, um allen Interessierten im Pflegeheim die Teilnahme zu ermöglichen. So war es zu dem Aufruf im Mitteilungsblatt gekommen. Die Resonanz hat uns zu tiefst berührt und einmal mehr das besondere Engagement in unserer Heimatgemeinde Hambrücken aufgezeigt. Insgesamt waren wir inklusive Petra Soder 7 ehrenamtliche Helferinnen und 1 Helfer. Diese Anzahl ist auch absolut notwendig, da es doch mehrere nur bedingt gehfähige Teilnehmende und natürlich auch Teilnehmende mit Rollstuhl sind. An dieser Stelle ein herzlicher Dank für dieses besondere ehrenamtliche Engagement der Helferinnen und Helfer. Seitens der Heimleitung kam auch ein herzliches Dankeschön und zugesicherte Unterstützung für diese zukünftigen Vorhaben. Petra Soder hatte auch mit Unterstützung ihres Ehemanns alles hervorragend organisiert. Der Spaziergang war nicht zu lang, so dass es allen Teilnehmenden gut möglich war zu folgen und den Weg zu bewältigen. Es ging zuerst in die Kirche, wo bei der Mutter Maria gemeinsam gebetet, gesungen und Kerzen angezündet wurden. Danach wurde im Pfarrgarten zusammengesessen und bei Getränken und einem kleinen Imbiss fand ein reger und richtig schöner Austausch statt. Auch hier hatte Petra Soder ganze Vorarbeit geleistet. Sichtbar glücklich und zufrieden ging die fröhliche Karawane wieder zurück zum Pflegeheim. Alle waren sicher, dass soll kein einmaliges Erlebnis bleiben. Die Seniorinnen und der Senior bedankten sich ganz herzlich bei den ehrenamtlichen Helfern. Auch die Heimleitung und Petra Soder mit den Ehrenamtlichen tauschten sich nach diesem Spaziergang kurz aus und es ist beschlossene Sache, dass nun regelmäßig immer am ersten Donnerstag im Monat ein solcher Spaziergang erfolgen soll. Bei schlechtem Wetter soll im Pflegeheim trotzdem im dortigen Aufenthaltsraum im Erdgeschoss von den Ehrenamtlichen ein Unterhaltungsangebot gemacht werden.
- Als nächste Termine wurden die Donnerstage 05. Juni 2025 und 03. Juli 2025 jeweils um 14:30 Uhr festgelegt. Treffpunkt ist immer der Eingang des Pflegeheims „Alte Feuerwache“. Separate Ankündigungen zu diesen Terminen erfolgen noch über das Mitteilungsblatt

Bericht zum Spaziergang 7.8.2025

- **Nächster Geführter Spaziergang mit anschließendem geselligen Beisammensein**
- Am vergangenen Donnerstag, dem 07.08.2025 fand der nächste geführte Spaziergang mit anschließendem geselligen Beisammensein insbesondere für die Bewohner des Pflegeheims „Alte Feuerwache“ statt. Auf Wunsch einiger Teilnehmenden wurde ein neuer Marschweg zur Kirche gewählt. In der Kirche wurde von Petra und Karola vor der Mutter Maria eine Andacht durchgeführt und alle Teilnehmenden wurden in die Gebete und Lieder mit einbezogen und sie beteiligten sich rege. Im Anschluss gab es als besondere Überraschung in der sich anschließenden geselligen Runde im Seniorenheim (ausnahmsweise nicht im Pfarrgarten) einen Eiskaffee, beziehungsweise wer wollte auch nur ein Eis. Dies war von der Heimleitung der „Alten Feuerwache“ gestiftet worden. Insgesamt war es mal wieder eine richtig runde Sache.
- An dieser Stelle insbesondere im Namen des Seniorenbeirates ein ganz dickes Dankeschön an alle Ehrenamtlichen, die wieder in großer Zahl dabei waren und toll alles unterstützt haben. Ohne ihre Hilfe wäre das alles nicht möglich! Die Dankbarkeit der teilnehmenden Heimbewohner und auch von Gästen ist ein Lohn, der durch irdische Mittel nicht aufzuwiegen ist!
- Als nächste beide Termine wurden die Donnerstage 04. September 2025 und 02. Oktober 2025 jeweils um 14:30 Uhr festgelegt. Treffpunkt ist wie immer der Eingang des Pflegeheims „Alte Feuerwache“. Separate Ankündigungen zu diesen Terminen erfolgen noch über das Mitteilungsblatt.

Bericht zum Spaziergang 4.9.2025

- **Nächster Geführter Spaziergang mit angeschlossenem geselligen Beisammensein**
- Durch das unbeständige Wetter am vergangenen Donnerstag, den 04. September 2025 hat man sich entschlossen, den Spaziergang nicht durchzuführen und dafür im Pflegeheim ein Alternativprogramm anzubieten. In geselliger Runde wurde gemeinsam und unter Anleitung der ehrenamtlichen Helferinnen gesungen, gelacht, sowie Gedächtnistraining und Spiele durchgeführt. Besonders erfreulich war die Tatsache, dass sich auch ein paar Seniorinnen dazu gesellt haben, die keine Heimbewohner sind. Als Ewald Notheisen dann plötzlich zum Abschlusslied seine Gitarre aus dem Zimmer seiner Frau holte und den Gesang gekonnt begleitete, war der Höhepunkt nicht mehr zu überbieten. Insgesamt war es erneut eine gelungene Veranstaltung und man konnte den Seniorinnen und Senioren wieder ein paar wunderschöne Stunden beschermen. Es war den glücklichen Gesichtern und den direkten Aussagen klar zu entnehmen. An dieser Stelle vom Seniorenbeirat ein dickes Dankeschön wieder an alle ehrenamtlichen Helferinnen. In nächster Zeit muss man auf Grund der Witterung ja damit rechnen, dass nicht sicher Spaziergänge durchgeführt werden können. Ein Alternativprogramm gibt es Dank der ehrenamtlichen Helfer aber auf jeden Fall.
- Als nächste beide Termine sind die Donnerstage 02. Oktober 2025 und 06. November jeweils um 14:30 Uhr festgelegt. Treffpunkt ist wie immer der Eingang des Pflegeheims „Alte Feuerwache“. Separate Ankündigungen zu diesen Terminen erfolgen noch über das Mitteilungsblatt.
- Übrigens können sie Berichte zu den bereits durchgeführten Spaziergängen und Treffen mit dem Seniorenbeirat sowie entsprechendes Bildmaterial auch über die Homepage der Gemeinde im Internet und dort unter der Rubrik Seniorenbeirat finden.

Bericht zum Spaziergang 2.10.2025

- **Nächster Geführter Spaziergang mit angeschlossenem geselligen Beisammensein**
- Am vergangenen Donnerstag, den 02.10.2025 konnte wieder bei schönem Sonnenschein ein geführter Spaziergang durchgeführt werden. Dieses Mal ging es zum Platz von „Dr. Bruno Hankeln“ oder vielen Hambrückern aus der Vergangenheit auch noch als „Dreiecksplatz“ bekannt. Zu diesem Termin hatten sich erfreulicherweise noch einige Seniorinnen dazugesellt, die keine Heimbewohnerinnen sind. So kam erneut eine stattliche Anzahl an Teilnehmenden zusammen und für die ehrenamtlichen Helfer um unsere Organisatorin Petra Soder gab es richtig was zu tun. Es wurde auch das „Telefonhäuschen“ mit den vielen Büchern zum Verleih bestaunt. Danach ging es in den Begegnungsraum des Pflegewohnheims und bei Spielen, Gesang und Kaffee und Kuchen wurde wieder die Geselligkeit gepflegt. Auch Ewald Notheisen unterstützte mit seiner Gitarre erneut den vielstimmigen Gesang. Es war eine heitere und ungezwungene Stimmung, die das Herz eines jeden Teilnehmers höherschlagen ließ. Erneut kamen wieder die Fragen, wann ist es den das nächste Mal und dürfen wir wiederkommen. Natürlich sind alle gern wieder willkommen und wir werden auch zukünftig immer am ersten Donnerstag im Monat (vorausgesetzt es ist kein Feiertag) einen Spaziergang oder zumindest ein geselliges Beisammensein mit Spielen oder ähnlichem anbieten.
- Als nächster Termin steht bereits der Donnerstag 06. November wieder um 14:30 Uhr fest. Treffpunkt ist wie immer der Eingang des Pflegeheims „Alte Feuerwache“. Separate Ankündigung zu diesem Termin erfolgt wie gewohnt über das Mitteilungsblatt.



Kerwe vom 19.10.2025

- **Kaffee und Kuchen im Pflegeheim zur Kerwe**
- Am vergangenen Sonntag, den 19.10.2025 hatte der Seniorenbeirat zur Kerwe im Begegnungsraum des Pflegewohnheims „Alte Feuerwache“ Kaffee und Kuchen angeboten. Dies war entsprechend angekündigt worden. Zu unserer Freude waren gefühlt alle Hambrückerinnen und Hambrücker auch da. Dank der Mithilfe aller Ehrenamtlichen konnte ein großes Kuchenangebot präsentiert und diese Abgabe gegen Spenden durchgeführt werden. An dieser Stelle ein besonderes Dankeschön an alle Helferinnen und Helfer für das riesige Engagement beim Helfen und für die Kuchen. Natürlich auch an die Evangelische Heimstiftung für die große Unterstützung durch ihr Personal und durch Materialien und Räumlichkeiten. Letztlich können wir sagen, dass es ein voller Erfolg war! Auch von der Höhe der eingegangenen Spenden sind wir überwältigt. Hierzu sichern wir zu, dass diese Spenden zu 100% in der Seniorenarbeit eingesetzt werden.
- Der Seniorenbeirat der Gemeinde Hambrücken sagt DANKESCHÖN!



zurück



i-phone Schulung vom 21.10.2025

- Am Dienstag, den 21.10.2025 hatte der Seniorenbeirat wie angekündigt die erste Schulung im Umgang mit Handys und hier speziell für solche des Typs I-Phone des Herstellers Apple durchgeführt. Hierzu ist es uns gelungen mit dem Gemeinderat und Lehrer Christian Manz und seinem Lehrerkollegen Michael Ehinger zwei äußerst kompetente Referenten zu gewinnen. Bewusst wird zu solchen Schulungen der Teilnehmerkreis klein gehalten, um auf die Teilnehmenden auch entsprechend eingehen zu können. In dieser Schulung wurde hervorragend auf die Fragen der Teilnehmenden im Umgang mit diesem Medium eingegangen und es konnten von den Referenten viele interessante und hilfreiche Hinweise gegeben werden. An dieser Stelle ein großes DANKESCHÖN an beide Referenten, aber auch an die Teilnehmenden.
- Wie aus den separaten Ankündigungen ersichtlich wird, gibt es auch für die Handys anderer Hersteller ein Schulungsangebot am 11. November 2025. Liebe Seniorinnen und Senioren, nutzt diese Möglichkeit und meldet Euch rechtzeitig an!

Bericht zum Spaziergang 6.11.2025

- **Nächster Geführter Spaziergang mit Besuch des Bürgermeisters im Rathaus und angeschlossenes geselliges Beisammensein**
- Der Bürgermeister hatte ins Rathaus gerufen und die Karawane der Seniorinnen und Senioren zog bei schönstem Sonnenschein am vergangenen Donnerstag, den 06.11.2025 direkt zu ihm ins Rathaus. Dort angekommen wurden wir vom Bürgermeister Herrn Dr. Wagner empfangen und er gab zuerst einmal Informationen zum Rathaus und zu denen, die darin ihre Arbeit tun. Sehr gut mit Getränken versorgt konnten dem Bürgermeister auch einige Fragen gestellt werden. Er gab zu diesen Fragen bereitwillig und ausführlich Antwort. Eben ein Bürgermeister zum Anfassen, der die Seniorenarbeit absolut unterstützt. Im Anschluss zog die Karawane zurück zum Pflegewohnheim in den Begegnungsraum. Dort hatte auch der Bürgermeister hin eingeladen und es gab Kaffee und Kuchen. Bei vielen netten Gesprächen wurde wieder die Geselligkeit gepflegt. Ein dickes Dankeschön geht an Melanie König, die diese Veranstaltung hervorragend vorbereitet hat. Natürlich auch ein großes Dankeschön an alle ehrenamtlichen Helfer, ohne deren Unterstützung dies nicht machbar wäre.
- Als nächster Termin steht bereits der Donnerstag 04. Dezember wieder um 14:30 Uhr fest. Treffpunkt ist der Begegnungsraum des Pflegeheims „Alte Feuerwache“. An diesem Termin wollen wir keinen Spaziergang machen, sondern gemeinsam mit den Seniorinnen und Senioren möchten wir kleine Schuhkarton-Päckchen verpacken. Dies im Zuge der Aktion Schuhkartons für Obdachlose. Eine separate Ankündigung zu diesem Termin erfolgt wie gewohnt über das Mitteilungsblatt.

Android Schulung vom 11.11.2025

- Am Dienstag, den 11.11.2025 hatte der Seniorenbeirat wie angekündigt die zweite Schulung im Umgang mit Handys und hier speziell für Android-Handys im Begegnungsraum des Pflegewohnheims „Alte Feuerwache“ angesetzt. Diese wurde erneut vom Gemeinderat und Lehrer Christian Manz hervorragend und gut verständlich durchgeführt. Bewusst wurde auch zu dieser Schulung der Teilnehmerkreis wieder klein gehalten, um möglichst auf die Teilnehmenden entsprechend eingehen zu können. Zu unserer Freude gab es auch entsprechend Anmeldungen und die Teilnehmenden waren offen Fragen zu stellen und auf den Referenten einzugehen. In dieser Schulung wurde erneut auf die Fragen der Teilnehmenden im Umgang mit diesem inzwischen äußerst wichtigen „Werkzeug“ Handy und auf die Gefahren im Umgang damit eingegangen und es konnten vom Referenten viele interessante und hilfreiche Hinweise gegeben werden. An dieser Stelle erneut ein großes DANKESCHÖN an den Referenten Christian Manz, aber auch an die Teilnehmenden.
- Die Zeit war erneut viel zu kurz, aber die Menge der hilfreichen Informationen war auch riesig, so dass man nach ca. 1,5 Stunden die Schulung beendete.

Bericht zum Verpacken 4.12.2025

- **Termin Spaziergang mit Verpacken Schuhkartons für Obdachlose und angeschlossenes geselliges Beisammensein**
- Wie geplant fand am vergangenen Donnerstag, den 04.12.2025 kein Spaziergang statt, sondern wir haben gemeinsam die Aktion „Schuhkartons für Obdachlose“ unterstützt. Gemeinsam wurden 47 Schuhkartons mit nützlichen Utensilien für Obdachlose und ein paar Süßigkeiten eingepackt und danach schön weihnachtlich verpackt. Wir hatten dazu aufgerufen und Seniorinnen aus dem Pflegewohnheim, aber auch mehrere Bewohnerinnen aus dem Betreuten Wohnen im Gartenweg und auch sonstige Seniorinnen aus der Gemeinde haben sich eingefunden. Wir waren überwältigt über den großen Zuspruch und die tatkräftige Unterstützung zu dieser Aktion. Dafür ein dickes DANKESCHÖN!
- Im Anschluss kam Rudi Debatin und spielte einige Weihnachtslieder auf seiner Querflöte und es wurde gemeinsam die besinnliche Adventszeit besungen und danach bei lebhaften Gesprächen die Kommunikation gepflegt. Auch unser Bürgermeister Dr. Marc Wagner ließ es sich nicht nehmen und besuchte uns kurz und richtete einige Worte an uns. Der Seniorenbeirat bedankt sich bei allen teilnehmenden Seniorinnen und Senioren, die in diesem Jahr an den Spaziergängen und Aktionen teilgenommen haben. Bei der Evangelischen Heimstiftung für die Unterstützung. Aber ganz besonders bei den ehrenamtlichen Helferinnen, ohne die es nicht möglich gewesen wäre. Ein ganz besonderer Dank geht aber auch an unser Mitglied im Seniorenbeirat Petra Soder und ihren Mann, für die super Organisation!
- Auch ein dicker Dank an unseren Haus- und Hof-Fotograf und Mitglied im Seniorenbeirat Dieter Posnanski für die schönen Bilder!
- Als nächster Termin steht bereits der Donnerstag 08. Januar wieder um 14:30 Uhr fest. Treffpunkt ist der Begegnungsraum des Pflegeheims „Alte Feuerwache“. An diesem Termin wollen wir keinen Spaziergang machen, sondern gemeinsam mit den Seniorinnen und Senioren in einem Videobeitrag die Spaziergänge des vergangenen Jahres betrachten. Natürlich bei Kaffee und Süßigkeiten. Eine separate Ankündigung zu diesem Termin erfolgt wie gewohnt über das Mitteilungsblatt.
- Der Seniorenbeirat wünscht allen Bürgerinnen und Bürgern unserer schönen Gemeinde ein besinnliches Weihnachtsfest und alles erdenklich Gute für das neue Jahr!



Bericht Überraschung für Heimbewohner

des Pflegewohnheims „Alte Feuerwache“

- Der Seniorenbeirat hatte bei Beate Brenner nachgefragt und diese kam am Dienstag den 09. Dezember 2025 gleich mit 8 Jugendlichen ihres Schülerorchesters der Akkordeonfreunde. Sie bereiteten den Bewohnerinnen und Bewohnern des Pflegewohnheims „Alte Feuerwache“ mit ihrer Musikvorführung eine riesige Freude in dieser besinnlichen Adventszeit.
- Ein großes Dankeschön dafür an Beate Brenner und die jungen Musikerinnen und Musiker.



Bericht Schuhkartons für Obdachlose vom Dezember 2025

Hambrücken hilft Obdachlosen

- Der Seniorenbeirat der Gemeinde Hambrücken war durch sein Mitglied Petra Soder über die Aktion „Weihnachten im Schuhkarton für Obdachlose“ der Familie Schwabenland aus Oberhausen-Rheinhausen aufmerksam geworden und hat spontan beschlossen hierbei mitzumachen. Also wurden Anzeigen im Mitteilungsblatt und in der Gemeinde-Homepage mit entsprechenden Aufrufen veröffentlicht. Zu Beginn ging man von ca. 40 – 50 gepackten Schuhkartons aus. Das Ergebnis jedoch hat alle überrascht. Aus der Bevölkerung kamen nicht nur selbstgestrickte Schals und Socken und weitere Artikel für die Kartons, sondern auch viele fertig gepackte Schuhkartons.
- Auch unterstützten die Firma Linhardt mit Duschgels, Globus Wiesental mit einem Gutschein von 100,- €, der Freizeitclub Hambrücken mit gepackten Schuhkartons und einer Kaffee-Spende für die Seniorenarbeit und der Teakwondo Club Hambrücken mit gepackten Kartons diese Aktion. Ja sogar die Tanzgruppe Bensi Dancers des Karnevalsvereins Benserabber aus Hördt in der Pfalz beteiligte sich mit gepackten Kartons.
- Der Seniorenbeirat nutzte auch einen Termin der regelmäßig monatlich geführten Spaziergänge und es wurden dabei unter Beteiligung von Bewohnerinnen des Pflegewohnheims „Alte Feuerwache“, von Bewohnerinnen des Betreuten Wohnens im Gartenweg und weiteren Seniorinnen aus Hambrücken sowie ehrenamtliche Helferinnen und dem Seniorenbeirat insgesamt 47 Schuhkartons gepackt.
- Das Gesamt-Ergebnis aus Hambrücken waren sensationelle 225 Schuhkartons für die Obdachlosen. Petra Soder konnte selbst bei einem Verteilungs-Termin in Karlsruhe dabei sein und sich vor Ort über die Aktion ein Bild machen. Viele Menschen kamen, wurden zuerst mit einer warmen Mahlzeit und danach mit Kaffee und Kuchen versorgt und erhielten anschließend ein Geschenk. Sie berichtete von schlimmen Einzelschicksalen der Obdachlosen und Menschen, die in Altersarmut leben. Dies berichteten die Menschen die gekommen waren. Für diese Menschen konnte durch diese Aktion etwas Freude und Warmherzigkeit in der Weihnachtszeit gegeben werden und es gab viel Dankbarkeit und glückliche Gesichter zu sehen. Erneut hat Hambrücken gezeigt zu was es fähig ist, wenn Hilfe benötigt wird. Ein großer Dank geht an alle Spenderinnen und Spender und natürlich an alle ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer für dieses grandiose Engagement.
- Ein besonderer Dank geht aber auch an den Bürgermeister Dr. Marc Wagner der persönlich diese Aktion unterstützt hat und natürlich die gesamte Gemeindeverwaltung.



Bericht Weihnachtsaktion vom 24.12.2025

Überraschung für die Heimbewohner des Pflegewohnheims am Heiligabend

- Am Heiligen Abend den 24.12.2025 kam der Seniorenbeirat am späten Vormittag in das Pflegewohnheim „Alte Feuerwache“ und überraschte alle Bewohnerinnen und Bewohner mit jeweils einem selbst gebastelten Engel und einem kleinen Geschenk. Diese Aktion erfreute die Bewohnerinnen und Bewohner sichtlich und sie bedankten sich sehr dafür.

Artikel Spaziergang vom 08.01.2026

„Geführter Spaziergang“ mit angeschlossenem geselligen Beisammensein

- Am vergangenen Donnerstag, den 08. Januar 2026 fand kein geführter Spaziergang statt, dafür aber ein Alternativprogramm. Die Reihen der Teilnehmenden waren krankheitsbedingt zwar etwas gelichtet, aber gemeinsam wurde bei einem Glas Sekt oder Alkoholfreiem und Laugengebäck das neue Jahr begrüßt. Dann wurde zuerst ein Film zum Festmontag bei der 850 Jahrfeier 2011 gezeigt und danach hatte Dieter Posnanski noch einen Bilder- und Video-Rückblick zu allen Aktionen in 2025 zusammengestellt. Viele fanden sich darin wieder und es war ein unterhaltsamer Nachmittag.
- Als nächster Termin steht bereits der Donnerstag 05. Februar 2026 wieder um 14:30 Uhr fest. In der wetterunsicheren Jahreszeit wollen wir ein Alternativprogramm anbieten. Zu diesem Termin wollen wir einen Film zu den Feierlichkeiten bei der 850 Jahrfeier 2011 mit Festabend und Umzug präsentieren.
- Treffpunkt ist wie immer der Begegnungsraum des Pflegeheims „Alte Feuerwache“. Natürlich sind auch Gäste herzlich willkommen. Separate Ankündigung zu diesem Termin erfolgt wie gewohnt über das Mitteilungsblatt.

Aktivität Spaziergänge

Geführter Spaziergang am 8.5.2025 mit angeschlossenem geselligen Beisammensein



[Zum Bericht](#)

[nächste](#)

[zurück](#)

Aktivität Spaziergänge

Geführter Spaziergang am 3.7.2025



nächste

zurück

Aktivität Spaziergänge

Geführter Spaziergang am 7.8.2025



[Zum Bericht](#)

[nächste](#)

[zurück](#)

Aktivität Spaziergänge

Geführter Spaziergang am 4.9.2025



Zum Bericht

nächste

zurück

Aktivität Spaziergänge

Geführter Spaziergang am 2.10.2025



[Zum Bericht](#)

[nächste](#)

[zurück](#)

Aktivität Spaziergänge

Geführter Spaziergang am 6.11.2025



Zum
Bericht



nächste

zurück

Kerwe 19.10.2025



Zum Bericht

zurück

Handy-Schulungen

21.10.2025 (iphone) und 11.11.2025 (Android)



Zum
Bericht



Zum
Bericht

zurück

Aktivität Spaziergänge

Packaktion „Menschen in Not“ 4.12.2025



Zum
Bericht

nächste

zurück

Aktivität

Kinder musizieren für Senioren 6.12.2025



Zum
Bericht



nächste
zurück

Aktivität

Unterstützung Geschenkkaktion für Bedürftige 19.12.2025



Zum
Bericht

nächste
zurück

Aktivität

Geschenke für Heimbewohner 24.12.2025



Zum
Bericht

nächste

zurück

Aktivität

1. Aktion in 2026 im Pflegeheim „Alte Feuerwache“



Zum
Bericht



zurück

Seniorenbeirat trifft Senioren

- **Treffen mit dem Seniorenbeirat vom 18.11.2025**
- Erneut hat der Seniorenbeirat der Gemeinde Hambrücken den Seniorinnen und Senioren der Gemeinde die Möglichkeit geboten im direkten Gespräch sich mit dem Seniorenbeirat, aber auch gegenseitig auszutauschen.
- Am Dienstag, dem 18.11.25 war es dann soweit und es fanden sich mehrere Seniorinnen im Café Rothermel zum Treffen ein. Sie hatten auch Themen mitgebracht, die diskutiert und teilweise direkt beantwortet werden konnten. Aber es gab auch ein spezielles Thema, dass nun vom Seniorenbeirat bei den entsprechenden Stellen angesprochen und zu klären versucht wird. Hier erfolgt natürlich eine Rückmeldung bei den Fragestellerinnen. Es waren wieder angeregte Gespräche in harmonischer Runde. Alle Anwesenden waren sich einig, dass diese Treffen eine sinnvolle Einrichtung sind und die Gespräche weitergeführt werden sollten.
- Der nächste Termin hierfür ist Dienstag, der 20. Januar 2026, wieder um 14:00 Uhr im Cafe Rothermel. Dieser wird natürlich rechtzeitig wieder über das Mitteilungsblatt bekannt gegeben.



zurück